

# STEINZEIT



## Altsteinzeit

(Paläolithikum)

2 Millionen Jahre  
vor Chr.

## Mittelsteinzeit

(Mesolithikum)

8000 Jahre  
vor Chr.

## Jungsteinzeit

(Neolithikum)

6500 bis 3000  
vor Chr.

## Wie lange dauerte die Steinzeit?

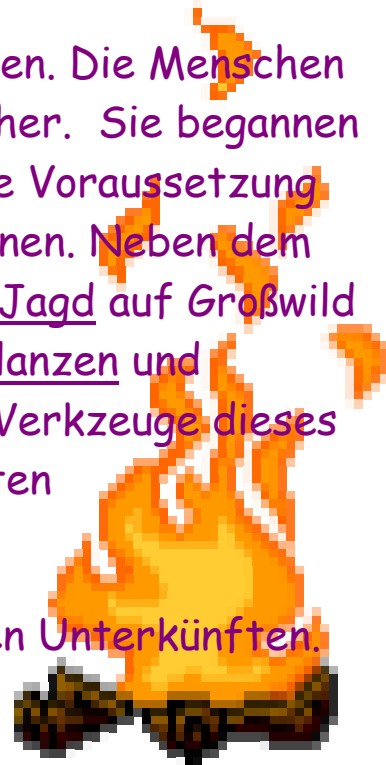
Im Laufe der Erdgeschichte war die Steinzeit einer der längsten Zeitabschnitte.

Sie begann vor rund 2,2 Millionen Jahren und endete mit der Nutzung der Bronze als Rohstoff für Werkzeuge und Waffen (Bronzezeit).

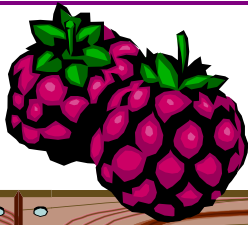


Die **Altsteinzeit** dauerte am längsten. Die Menschen stellten erstmals Steinwerkzeuge her. Sie begannen das Feuer zu nutzen - eine wichtige Voraussetzung für die Besiedelung kühlerer Regionen. Neben dem Sammeln von Früchten bildete die Jagd auf Großwild die Grundlage der Ernährung. Holzlanzen und Faustkeile waren die wichtigsten Werkzeuge dieses Abschnitts. Es entstanden die ersten Höhlenmalereien.

Die Menschen lebten in beweglichen Unterkünften.



In der **Mittelsteinzeit** kam es zu einer Erwärmung des Klimas. Durch die zunehmende Wiederbewaldung änderten sich die Arten der Tiere. Die Jagd auf Hirsche, Rehe, Wildschweine und Vögel sowie der Fischfang nahmen an Bedeutung zu. Neben der Jagd und dem Fischfang spielte das Sammeln von Früchten und Beeren eine Rolle. Da die bejagten Tiere ortsfest lebten, gründete auch der Mensch dauerhafte Siedlungen.



Die **Jungsteinzeit** war vor allem durch die Feldarbeit, den Anbau von Pflanzen, wie zum Beispiel Getreide und die Viehhaltung (Rinder, Schweine, Ziegen und Schafe) gekennzeichnet.

Die Erfindung des Pfluges war eine große Hilfe bei der Feldarbeit.

Zu dieser Zeit wurden auch Spindel und Webrahmen erfunden, es wurden die ersten gewebten Kleider hergestellt.

Vierwandhäuser wurden gebaut.

